



Prof. Dr. Rudolf Bentzinger

Da die Sprache mit der Cultur eines jeden Volkes in dem genauesten Verhältnisse stehet, so läßt sich auch die Geschichte der erstern nie ohne beständige Rücksicht auf den jedesmahligen Zustand und Fortschritt der Cultur begreiflich machen.

Johann Christoph Adelung: Über die Geschichte der Deutschen Sprache. Leipzig 1781, S. 14, § 9.



Veranstalter:

Institut für Philosophie, Literatur-,
Wissenschafts- und Technikgeschichte
FG: Ältere Deutsche Philologie



Deutsche Texte des Mittelalters

Kontakt:

Technische Universität Berlin
Sekt. H 22
Straße des 17. Juni
10623 Berlin
Tel.: 030-314-23202
E-mail: Evelyn.Uhrig@tu-berlin.de

21.-23. August 2011

Sprache und Kultur in der Geschichte

Kolloquium
zum 75. Geburtstag
von Rudolf Bentzinger

Technische Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
H 2035 und H 2036

21. August 2011

Ab 16:00 Anmeldung im Tagungsbüro
H 2036

18:00 – 19:30 Rudolf Bentzinger
Mauersegler und Mauerspechte.
Erfahrungen mit der Germanistik in 50 Jahren
Hochschullehre(rtätigkeit)

Im Anschluss:
Gemeinsames Abendessen

22. August 2011

9:00 Antje Wittstock (Berlin)
Begrüßung

9:15 Grußworte

9:30 – 10:15 Volker Honemann (Berlin)
,Thüringischer Reichtum'. Zu Entwicklung und Bedeutung
einer mittelalterlichen Literaturlandschaft

10:15 – 11:00 Kurt Gärtner (Marburg)
Zu den Editionen der Weltchronik Heinrichs von München

11:00 – 11:15 Kaffeepause

11:15 – 12:00 Hartmut Schmidt (Berlin)
Arbeit am Deutschen Wörterbuch der Brüder Grimm in
schwierigen Zeiten

12:00 – 14:00 Mittagspause

14:00 – 14:45 Norbert Richard Wolf
(Würzburg)
Deutsche sind Fremde? Zu den sogenannten nationalen
Tendenzen in der tschechischen und der deutschen
Version der Dalimil-Chronik

14:45 – 15:30 Ilpo T. Piirainen (Münster)
Rechtstexte des Spätmittelalters und der Frühen Neu-
zeit in Breslau/Wroclaw

15:30 – 16:00 Kaffeepause

16:00 – 16:45 Irmtraud Rösler (Rostock)
Zu den Anfängen mecklenburgischer Kanzleien: Schreib-
stätte Parchim

16:45 – 17:30 Thomas Gloning (Gießen)
Sprach- und Kommunikationsgeschichte, Kulturge-
schichte, historische Korpora. Balneologische Fach- und
Gebrauchstexte des 16. bis 19. Jahrhunderts

19:00 Martin J. Schubert (Berlin)
Laudatio
mit anschließendem Empfang im Geodäten-
stand der TU (6. Etage)

23. August 2011

9:00 – 9:45 Ronny F. Schulz (Berlin)
Predigt – Dialog – Praktik: Textmusterstile im
Dienst der Reformation bei Heinrich von
Kettenbach

9:45 – 10:30 Rudolf Steffens (Mainz)
*Denn wer das Schwert nimpt / Der sol durchs
Schwert vmbkomen.* Beobachtungen zur Prä-
position-Artikel-Enklise in Luthers Bibelüber-
setzung

10:30 – 11:00 Kaffeepause

11:00 – 11:45 Franz Simmler (Berlin)
Serialisierungsregeln von Satzgliedern in der
Bibelsprache in der 2. Hälfte des 16. Jahr-
hunderts

11:45 – 12:00 Schlusswort

